

# Spitzentennis auch an der Kienbachstraße

**Tennis** Der TEV Fellbach erwartet am Donnerstag als Co-Gastgeber der Titelkämpfe die Besten aus dem Bundesland. *Von Thomas Rennet*

---

Der Cannstatter TC feiert sein 125-Jahr-Jubiläum und richtet zu diesem Anlass von Donnerstag an die baden-württembergischen Meisterschaften aus. Hochklassiger Tennissport wird zum Auftakt der Titelkämpfe allerdings nicht nur auf der Kursaalanlage gezeigt, sondern auch ein paar Kilometer weiter beim TEV Fellbach. Der Verein an der Kienbachstraße unterstützt den Club in Bad Cannstatt, der lediglich über acht Sandplätze unter freiem Himmel verfügt, zudem schon an veranstaltungsfreien Ta-

gen eine schwierige Parkplatzsituation zu bewältigen hat. Der TEV Fellbach stellt an diesem Donnerstag von 9.30 Uhr an ebenfalls acht – seiner zwölf – Plätze bereit. Dafür ist auch beim Co-Gastgeber Spitzentennis zu sehen. „Da wird in jedem Fall hohes Niveau geboten“, sagt Gunther Gerecke. Der Vorsitzende hat sich davon mit den Fellbacher Tennisspielern vor fast genau vier Jahren selbst selbst schon überzeugen können, als der TEV die Titelkämpfe federführend – und mit Hilfe des TSV Schmiden und des TV Oeffingen – organisierte.

Die baden-württembergischen Meisterschaften werden bei den Männern in drei und bei den Frauen in zwei Leistungskategorien ausgetragen. Alle fünf sind am Donnerstag – unter der Leitung von Uwe Schröter – zur Hälfte auch in Fellbach mit Erstrunden-Begegnungen vertreten. Die Besten spielen, voraussichtlich von 11 Uhr an, in der S-Klasse, es sind die Besten aus dem gesamten Bundesland. Die ersten Plätze auf der Meldeliste besetzen bei den Männern Nils Langer (TV Reutlingen) und Marko Lenz (TC Wolfsberg Pforzheim), der eine auf Rang 17 unter den versiertesten Tennisspielern in Deutschland, der andere auf Rang 29. Ganz vorn bei den Frauen stehen Laura Schaefer (TEC Waldau) und Steffi Bachofer (TC Radolfzell), die national auf den Positio-

nen 26 und 27 notiert werden. Mit dabei in der S-Klasse sind zwei, die – auch als Tennisspieler – in Fellbach aufgewachsen sind. Moritz Dettinger schlägt mit dem TEC Waldau demnächst in der zweiten Bundesliga auf. Der 24-Jährige, in der nationalen Rangliste auf Platz 70, ist bei den baden-württembergischen Meisterschaften auf Position fünf gesetzt. Die 16-jährige Janina Scheffbuch, unter Deutschlands Tennisspielerinnen auf Rang 199, führt daheim den Oberliga-Aufsteiger TEV Fellbach an.

Ob die beiden am Donnerstag in Fellbach – oder eben in Bad Cannstatt – spielen werden, ist noch ungewiss. Sicher ist: Von Freitag bis Sonntag (10 Uhr) spielen alle, die dann noch im Wettbewerb sind, ausschließlich in Bad Cannstatt.